

### Gemeinsame Pressemitteilung

BKK Dachverband

Universität Bremen

Kassenzahnärztliche Vereinigung im Lande Bremen

Kassenzahnärztliche Vereinigung Niedersachsen

Berlin, 3. April 2017

## Innovationsfonds fördert Projekt “MundPflege” –

### Ziel: Künftig bessere Mundgesundheit für alle Pflegebedürftigen

Gemeinsam mit der Universität Bremen rief der BKK Dachverband das Projekt “MundPflege” ins Leben. Alle Projektbeteiligten bringen damit eine neue Versorgungsform für Pflegebedürftige voran, für deren Lebensqualität eine gute Mundgesundheit wichtig ist. Auf Basis fachlich und wissenschaftlich gut begründeter Projektergebnisse werden Empfehlungen erarbeitet, wie künftig ein Standard für alle Pflegebedürftigen umzusetzen ist. Das Projekt überzeugte: Es wird durch den Innovationsfonds gefördert.

2,9 Millionen pflegebedürftige Menschen gab es zum Ende des Jahres 2015; Tendenz steigend. Sie brauchen Hilfe bei regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen des täglichen Lebens, dazu gehören auch die Mund- und Prothesenpflege. Die Anforderungen an effiziente und zeitgemäße Maßnahmen für eine gute Mundgesundheit für Pflegebedürftige steigen stetig. Deshalb engagieren sich die Projektbeteiligten für eine nachhaltige Verbesserung der Mundgesundheit pflegebedürftiger Menschen.

### “MundPflege” koordiniert Pflegebedürftige und ihre Pflegepersonen, Zahnärzte und zahnmedizinische Fachangestellte

Das Projekt wird in Konsortialführerschaft durch das SOCIUM der Universität Bremen durchgeführt. Praktisch umgesetzt als Modellvorhaben, funktioniert es wie folgt:

Sieben beteiligte Betriebskrankenkassen wenden sich proaktiv an Pflegebedürftige, die zu Hause gepflegt werden und informieren sie und ihre Pflegepersonen, was zu den neuen Versorgungsleitungen gehört: Ein Erstbefund unter Einbeziehung der Pflegepersonen sowie die Erbringung von Prophylaxeleistungen mit anschließender bedarfsgerecht individualisierter Schulung durch fortgebildete zahnmedizinische Fachangestellte – jeweils in häuslicher Umgebung der Pflegebedürftigen. Die spezielle Fortbildung im Bereich der geriatrischen Zahnmedizin wird mit der Deutschen Gesellschaft für Alterszahnmedizin entwickelt und in Kooperation mit den Kassenzahnärztlichen Vereinigungen in Bremen und Niedersachsen aufbereitet und umgesetzt. Die Effekte dieser neuen zugehend organisierten Versorgungsform werden durch eine zweiarmige randomisierte Kontrollstudie von der

Universität Oldenburg evaluiert. Ergänzend hierzu erfolgt unter Mitarbeit des Kompetenzzentrums für Klinische Studien Bremen eine Analyse von BKK-Routinedaten.

Das Projekt "Mundpflege" startet im Sommer 2017 mit einer Laufzeit von 3 Jahren. Ist das Projekt erfolgreich, soll es in die Regelversorgung übergehen. Die dann bereits erprobten und evaluierten Leistungen wären somit grundsätzlich offen für alle gesetzlichen Kassen und deren Versicherte.

Kooperationspartner des Projekts sind die Kassenzahnärztlichen Vereinigungen in Bremen und Niedersachsen, die Deutsche Gesellschaft für Alterszahnmedizin e.V. (DGAZ), der Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V. (bpa) sowie die LAG der freien Wohlfahrtspflege Bremen und Niedersachsen.

Aus der BKK Familie beteiligen sich: atlas BKK ahlmann, BAHN-BKK, BKK Deutsche Bank AG, energie-BKK, Novitas BKK, pronova BKK, Siemens Betriebskrankenkasse (SBK).

## Pressekontakte

Christine Richter  
**BKK Dachverband e. V**  
 Telefon: 030/2700406-301  
 E-Mail: christine.richter@bkk-dv.de

Martin Sztraka  
**Kassenzahnärztliche Vereinigung im Lande Bremen**  
 Telefon: 0421/220 07 - 0  
 E-Mail: info@[kzv-bremen.de](mailto:info@kzv-bremen.de)

Kristina Logemann  
**Universität Bremen**  
 Telefon: 0421/218/ 60150  
 E-Mail: presse@uni-bremen.de

Dr. Michael Loewener  
**Kassenzahnärztliche Vereinigung Niedersachsen**  
 Telefon: 05130/953035  
 E-Mail: m.loewener@gmx.de

Die Kassenzahnärztliche Vereinigung im Lande Bremen (KdöR) ist insbesondere für die Sicherstellung der vertragszahnärztlichen, also die den Rahmen der gesetzlichen Krankenversicherung fallende zahnärztliche Versorgung in Bremen und Bremerhaven. Mehr Informationen unter: [www.kzv-bremen.de](http://www.kzv-bremen.de).

Die **Kassenzahnärztliche Vereinigung Niedersachsen** (KdöR) regelt vertragszahnärztliche Angelegenheiten mit dem Ziel bedarfsgerechter vertragszahnärztlicher Versorgung der Bevölkerung in Niedersachsen. Mehr Informationen unter: [www.kzvn.de](http://www.kzvn.de).

Die **Universität Bremen** befasst sich im Wissenschaftsschwerpunkt "Gesundheitswissenschaften" mit gesundheitsbezogener Ursachenforschung, der Forschung zu Prävention und Gesundheitsförderung sowie Versorgungsforschung. Ihre gesundheitswissenschaftlichen und epidemiologischen Studien tragen zu einem genaueren Verständnis von Gesundheit, Krankheit und Gesundheitsversorgung bei.  
 Mehr Informationen unter: [www.uni-bremen.de](http://www.uni-bremen.de)

Der **BKK Dachverband e.V.** ist die politische Interessenvertretung von 78 Betriebskrankenkassen und vier BKK Landesverbänden mit rund zehn Millionen Versicherten. Mehr Informationen unter: [www.bkk-dachverband.de](http://www.bkk-dachverband.de)